

Pressemitteilung

Wardenburg ist weiterhin „Fairtrade-Gemeinde“

Wardenburg, 10. Juli 2025: Die Gemeinde Wardenburg erfüllt weiterhin alle fünf Kriterien der Fairtrade-Towns Kampagne und trägt für weitere zwei Jahre den Titel Fairtrade-Gemeinde.

Die Auszeichnung wurde erstmalig im Jahr 2015 durch Fairtrade Deutschland e.V. verliehen. Seitdem baute die Kommune ihr Engagement weiter aus.

Bürgermeister Christoph Reents freut sich über die Verlängerung des Titels: „Die Bestätigung der Auszeichnung ist ein schönes Zeugnis für die nachhaltige Verankerung des fairen Handels in Wardenburg. Lokale Akteure aus Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft arbeiten hier eng für das gemeinsame Ziel zusammen. Ich bin stolz, dass Wardenburg dem internationalen Netzwerk der Fairtrade-Towns angehört. Wir setzen uns weiterhin mit viel Elan dafür ein, den fairen Handel auf lokaler Ebene zu fördern.“

Der gemeinnützige Verein der Eine-Welt-Gruppe Wardenburg betreibt nunmehr seit über 33 Jahren den ehrenamtlich geführten Eine-Welt-Laden an der Oldenburger Strasse.

Vor zwei Jahren erhielt die Gemeinde Wardenburg von dem gemeinnützigen Verein Fairtrade Deutschland e.V. letztmalig die Auszeichnung für ihr Engagement zum fairen Handel, für die sie nachweislich fünf Kriterien erfüllen musste. Die Bürgermeister und der Rat trinken fair gehandelten Kaffee und halten die Unterstützung des fairen Handels in einem Ratsbeschluss fest, eine Steuerungsgruppe koordiniert alle Aktivitäten, in Geschäften und gastronomischen Betrieben werden Produkte aus fairem Handel angeboten, die Zivilgesellschaft leistet Bildungsarbeit und die lokalen Medien berichten über die Aktivitäten vor Ort.

Das Engagement in Fairtrade-Towns ist vielfältig: *In Musterstadt sind das alljährliche faire Frühstück auf dem Frühlingfest, der digitale faire Einkaufsführer auf der städtischen Website und das Fair Play - Schulprojekt mit Fairtrade-Sportbällen nur einige Beispiele erfolgreicher Projekte in den letzten Jahren.* „Wir verstehen die bestätigte Auszeichnung als Motivation und Aufforderung für weiterführendes Engagement“, sagt Christoph Reents. „Geplant sind Projekte zur öffentlichen Beschaffung und in der Kooperation mit unseren Schulen“.

Die Fairtrade-Towns Kampagne bietet der Gemeinde Wardenburg auch konkrete Handlungsoptionen zur Umsetzung der nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nation (Sustainable Development Goals - SDG's), die 2015 verabschiedet wurden.

Unter dem Motto **„global denken, lokal handeln“** leistet die Stadt mit ihrem Engagement einen wichtigen Beitrag.

Wardenburg ist eine von über 820 Fairtrade-Towns in Deutschland. Das globale Netzwerk der Fairtrade-Towns umfasst über 2.000 Fairtrade-Towns in insgesamt 36 Ländern, darunter Großbritannien, Schweden, Brasilien und der Libanon.

Weiter Informationen zur Fairtrade-Gemeinde finden Sie auf der Webseite „<https://Wardenburg-handelt-fair.de>“ und zur Fairtrade-Towns Kampagne unter „<https://www.fairtrade-towns.de/>“.

Kontakt

Steuerungsgruppe Fairtrade

über: Eine Welt Laden Wardenburg

Tel: [04407 20160](tel:0440720160)

Oldenburger Str. 258

26203 Wardenburg

Detlef Bollmann: [04407 509](tel:04407509)